



Sorge als Gemeinschaftswerk - Stärkung «sorgender Gemeinschaften»



Traditionelle Unterstützungssysteme in unserer Gesellschaft verändern sich. Digitalisierung, Individualisierung, zunehmende Unverbindlichkeit stellen die Solidarität und das Miteinander auf eine harte Probe. Unterstützung aus dem nahen Wohnumfeld ist nicht mehr selbstverständlich.

Wie können wir in unseren Gemeinden "sorgende Gemeinschaften» unterstützen und fördern? Wo gibt es bereits heute gute Beispiele?

Zu diesen und weiteren Fragen stehen unsere Referentinnen und Referenten Rede und Antwort:

- **Christa Schönenberger, Geschäftsführerin Sozial-Raum-Projekte**
- **Lydia Baumgartner, Jegenstorf, ehem. Gemeinderätin, Grossrätin**

Kurzreferate aus unseren Gemeinden:

- **Mirjam Veglio, Gemeinderätin Zollikofen, ehem. Grossrätin**
- **Irene Hügli, Grossrätin, ehem. GGR-Mitglied, Münchenbuchsee**
- **Christa Elisabeth Kolden, Gemeinderätin Soziales, Moosseedorf**
- **Regula Iff, Gemeindepräsidentin, Urtenen-Schönbühl**

Datum **Donnerstag, 21. März 2024**

Zeit **19.30 Uhr**

Ort **Aula Sekundarschulhaus, 3052 Zollikofen**

Ein kleiner Apéro wird den Abend abrunden.

Die SP-Nachbarsektionen Münchenbuchsee, Moosseedorf, Urtenen-Schönbühl, Zollikofen und Jegenstorf laden herzlich zu dieser Veranstaltung ein und freuen sich auf zahlreiches Erscheinen.